

Ein einziger Erfolgsweg

Dr. Hans-Gert Pöttering sprach auf Neujahrsempfang



Professor Dr. Hans-Gert Pöttering (2. v. li.) wurde von Dr. Stephan Siemer (re.), Professor Dr. Hans-Peter Mayer und von Alfons Wieschmann (li.) begrüßt.

Bild: Privat

■ **Europäisches Parlament ist heute an über 70 Prozent aller Entscheidungen beteiligt.**

Neuenkirchen-Vörden. Mit einem leidenschaftlichen Appell für die „Wertegemeinschaft der Europäischen Union“ warb Professor Dr. Hans-Gert Pöttering, Präsident des Europäischen Parlaments, auf dem Neujahrsempfang der Kreis-CDU in der Sporthalle in Neuenkirchen-Vörden.

CDU-Kreisvorsitzender Dr. Stephan Siemer zog eine kurze Bilanz der Arbeit des Kreisverbandes und wies auf die wichti-

gen Wahlen in diesem Jahr hin. Für 50-jährige treue Mitgliedschaft in der CDU konnten der ehemalige Oberkreisdirektor Jan-Bernd Eisenbart, Gottfried Pagenstert, Alfred Raabe, Adolf Ruholl und Karl Schickling geehrt werden.

Präsident Pöttering bezeichnete den Weg Europas von der ersten Direktwahl der Abgeordneten in das Europäische Parlament bis heute als einen einzigen Erfolgsweg. Seinerzeit habe das Europäische Parlament nichts zu sagen gehabt, heute bei dem Zusammenschluss von

27 Staaten herrsche nicht nur noch immer Frieden, sondern das Parlament sei an über 70 Prozent aller Entscheidungen in Europa maßgeblich beteiligt. Es lohne sich, sich für diese Friedens- und Wertegemeinschaft zu engagieren.

Neuenkirchen-Vördens Bürgermeister Alfons Wieschmann richtete ein Grußwort, auch als Kreisvorsitzender des Städte- und Gemeindebundes, an die Empfangsgäste.

Der Instrumental Musikverein Neuenkirchen umrahmte den Empfang.